

## Sponsoren und Unterstützer



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

 **FAULHABER**

**micronit**

 **PEPPERL+FUCHS**

## Jury

Prof. Dr. Helmut Seidel, Universität des Saarlandes, Saarbrücken (Vorsitzender)

Dr. Karin Bauer, Universität des Saarlandes, Saarbrücken

Dr. Thomas Bertolini, Dr. Fritz Faulhaber GmbH & CO. KG, Schönaich

Dominique Bouwes, Micronit Microtechnologies B.V., Dortmund

Dr. Jan Kostelnik, Würth Elektronik GmbH & Co. KG, Rot am See

Dr. André Kretschmann, Robert Bosch GmbH, Stuttgart

Dr. Monika Leester-Schädel, Technische Universität Braunschweig

Dr. Jörg Nagel, Neoception GmbH, Mannheim

Ulrich Prechtel, Airbus Group, Ottobrunn

Dr. Martin Richter, Fraunhofer Einrichtung für modulare Festkörper-Technologien, München

Dr. Matthias Rose, Infineon Technologies AG, Neubiberg

Prof. Dr. Volker Saile, Karlsruher Institut für Technologie KIT

Prof. Dr. Helmut F. Schlaak, Technische Universität Darmstadt

Prof. Hoc Khiem Trieu, Technische Universität Hamburg-Harburg

Prof. Dr. Ulrike Wallrabe, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, IMTEK



# COSIMA '18



## Competition of Students in Microsystems Applications

Studentenwettbewerb im Bereich  
Mikrosystemtechnik

**13. - 16. November 2018**

**electronica Messe München**

**[www.cosima-mems.de](http://www.cosima-mems.de)**

Austragung des Wettbewerbs auf der  
*electronica 2018*

# VDE

# COSIMA '18

Mit dem Wettbewerb „COSIMA“ sollen neue Einsatzmöglichkeiten von Mikrosystemen gefunden werden. Gesucht werden insbesondere Anwendungen, die die Interaktion zwischen Mensch und Technik in verschiedensten Bereichen des täglichen Lebens verbessern und erleichtern. COSIMA bedeutet „Competition of Students in Microsystems Applications“.

Wesentliche Bestandteile des Wettbewerbs sind:

- wirtschaftliche Planung und Finanzierung
- Öffentlichkeitsarbeit / Marketing
- Projektdurchführung und
- Präsentation im Rahmen des Wettbewerbs

Eine konkrete Aufgabenstellung wird bei COSIMA nicht vorgegeben. Dadurch unterscheidet sich COSIMA von anderen Studentenwettbewerben. Bei COSIMA ist der Erfindergeist der Teilnehmer gefragt, sich selber eine zu realisierende technische Aufgabe zu suchen. Insofern sind Absolventen des COSIMA Wettbewerbs unabhängig davon, ob sie einen Preis gewinnen konnten, mit besonderen Qualifikationen versehen, die sich im späteren Kontakt mit der Industrie auszahlen.

## Ablauf und Termine

Abgabe der Anmeldung: 31.05.2018.

Auf der **e**lectronica am 13. - 16. November 2018 in München wird der funktionsfähige Prototyp präsentiert und das Gesamtprojekt von einer Jury bewertet.

Weitere Informationen: [www.cosima-mems.de](http://www.cosima-mems.de)



Die Sieger des COSIMA-Wettbewerbs sind eingeladen, am internationalen Wettbewerb iCan teilzunehmen. iCan ist eine chinesische Initiative, die sich mittlerweile starker internationaler Beteiligung erfreut und bei der sich die drei Siegerteams der regionalen Wettbewerbe aus China, Japan, Taiwan, Singapur, USA und Europa treffen.

## VDE

Veranstaltet wird COSIMA vom Verband der Elektrotechnik Elektronik und Informationstechnik (VDE), der mit 35.000 Mitgliedern (davon 1.300 Unternehmen, 8.000 Studierende, 4.000 Young Professionals) und 1.000 Mitarbeitern einer der großen technisch-wissenschaftlichen Verbände Europas ist. Der VDE vereint Wissenschaft, Normung und Produktprüfung unter einem Dach. VDE-Tätigkeitsfelder sind der Technikwissenstransfer, die Forschungs- und Nachwuchsförderung der Schlüsseltechnologien Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik und ihrer Anwendungen.

## Organisation und Information

VDE/VDI-Gesellschaft Mikroelektronik, Mikrosystem- und Feinwerktechnik (GMM)

Dr. Ronald Schnabel

Stresemannallee 15 · 60596 Frankfurt

Tel.: 069-6308-227 · Email: [gmm@vde.com](mailto:gmm@vde.com)

Projektbüro COSIMA

Evie Al Haschemi

Tel.: 030-648 20711 · Email: [cosima-mems@vde.com](mailto:cosima-mems@vde.com)